

Personalmangel in Kitas: Studie zeigt großen Ost-West-Unterschied bei Förderung

geschrieben von Redakteur | Februar 1, 2026



Eine neue Studie der Bertelsmann Stiftung zeigt deutliche Personaldefizite in deutschen Kitas. Nur jede siebte Einrichtung erreicht die empfohlene Ausstattung. Besonders groß sind die Unterschiede zwischen Ost und West. Das Startchancen-Programm könnte gezielt fördern.

BDP fordert mehr Psycholog*innen in Kitas und kindorientierte Bildung!

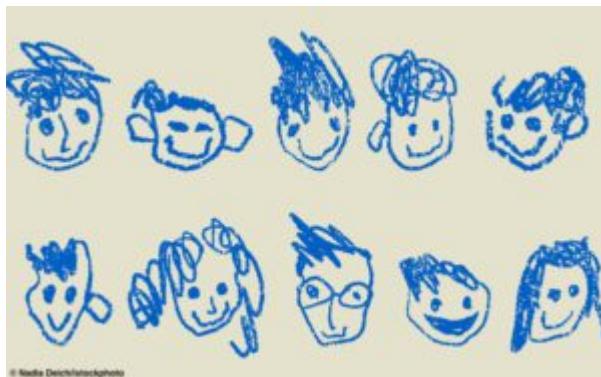
geschrieben von Redakteur | Februar 1, 2026



Viele Kinder in Deutschland starten mit ungleichen Bildungschancen. Der Berufsverband Deutscher Psychologinnen und Psychologen (BDP) warnt, dass in den ersten Lebensjahren zu wenig kindgerechte Bildung stattfindet. Er fordert mehr Psycholog*innen in Kitas sowie den Ausbau von Early-Excellence-Familienzentren – und plädiert dafür, frühkindliche Entwicklung stärker mitzudenken.

Frühe Bildung ist der Schlüssel zu Teilhabe und Integration

geschrieben von Redakteur | Februar 1, 2026



Frühe Bildung ebnet den Weg zu Chancengleichheit und gesellschaftlicher Teilhabe. Besonders Kinder aus zugewanderten oder einkommensschwachen Familien profitieren

von früher Förderung in der Kita – so das aktuelle Positionspapier des Sachverständigenrats für Integration und Migration.

Kinderbetreuung in Deutschland: Bedarf übersteigt weiter das Angebot

geschrieben von Redakteur | Februar 1, 2026



Trotz sinkender Geburtenzahlen fehlen in Deutschland weiterhin ausreichend Betreuungsplätze für Kinder. Die DJI-Kinderbetreuungsstudie 2025 belegt deutliche Unterschiede zwischen Ost und West sowie soziale Ungleichheiten beim Zugang zu Kita und Tagespflege.

Digitalisierung schulischer

Bildung: mehr als ein finanzieller Kraftakt!

geschrieben von Redakteur | Februar 1, 2026



Technische, personelle, bauliche, organisatorische und finanzielle Aspekte der Digitalisierung in der Bildung stehen in diesem Seminar des Deutschen Instituts für Urbanistik im Mittelpunkt. Wie bei digitaler Vermittlung auch die Lebenswirklichkeit der Schüler:innen berücksichtigt und die Bildungsteilhabe verbessert werden kann, ist ebenfalls Thema.